

Gemeindebrief

der ev.- luth. Kirchengemeinden Suderburg & Holdenstedt

Nr. 3
2017

Juni – Juli – August

Andacht

Confirmare...auch wenn die Welt Kopf steht

heißt **stärken, begründen, bekräftigen, bestätigen, versichern.**

Leider scheint dieses Verhalten in der heutigen Zeit immer mehr aus der Mode zu kommen. Jedenfalls wenn es FÜR etwas steht und nicht GEGEN etwas. Schnell und einfach kann man sich bestärken in gegenseitigen feindseligen Ansichten. Die Zeit der Rattenfänger ist längst nicht vorbei. Wobei der Begriff *Rattenfänger* im Laufe der Zeit eine Wandlung erlebt hat. Der Rattenfänger von Hameln befreite die Stadt der Sage nach von der Rattenplage, wurde um seinen Lohn betrogen und führte dann die Kinder aus der Stadt. Historisch fußt die Sage wohl auf eine mittelalterliche PR-Aktion für Neuansiedlungen östlich der Oder und im Baltikum. Das war eine reelle Chance für diejenigen, die sich auf den Weg machten. Heute bezeichnet man dagegen diejenigen als Rattenfänger, die ganze Menschengruppen mit sogenannten „alternativen Fakten“ in ihr freiwillig gewähltes Unglück stürzen. So boomt der Niedergang mühselig aufgebauter Demokratien. So finden atheistische und religiöse Hassprediger weltweit die ihnen bis in den Tod gehorsamen Wahnsinnigen. Das verachtet, zieht den Boden unter den Füßen weg, schwächt, erniedrigt und verunsichert die Anderen und, - die Erkenntnis kommt meist zu spät, - einen selbst.

Diesem Verhalten gegenüber stehen stärkende, begründende, bekräftigende, bestätigende, versichernde Sätze des Apostels Paulus wie *„Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!“* (Galater 5,1) oder *„Ihr seid zur Freiheit berufen. Seht zu, dass ihr durch die Liebe dient einer dem andern. Denn das Gesetz ist in einem Wort erfüllt, im: Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!“* (aus Galater 5,13 und 14). Gleich anschließend warnt Paulus, der aus eigener Erfahrung weiß, wovon er spricht, vor den schrecklichen Konsequenzen, die seit Menschengedenken ihre Gültigkeit haben: *„Wenn ihr euch aber untereinander beißt und frisst, so seht zu, dass ihr nicht einer vom andern aufgeessen werdet.“* (Galater 5,15)

Zurück liegen die Konfirmationen in Suderburg und Holdenstedt und anderswo. In der Zeit dieser Gemeindebriefausgabe finden die Jubiläumskonfirmationen statt. Mitten drin immer wieder Taufen. Alles Zeichen der Bestärkung, Begründung, Bekräftigung, Bestätigung, Versicherung, dass wir von Gott gewünscht, geliebt und gewollt sind.

Ihr Mathias Dittmar, Pastor von Suderburg



Biker-Gottesdienst ist bei uns Fahrrad-Gottesdienst!



Wenn am Sonntagmorgen die Fahrradklingel im Gottesdienst erklingt, dann ist wieder Fahrrad-Gottesdienst in Suderburg.

Bereits zum fünften Mal wollen wir dieses Fest am Sonntag, den 18. Juni feiern. Alles dreht sich um die Bewegung mit dem Fahrrad, frei nach dem Motto: Schöpfung – Klima – Mobilität. Den Gottesdienst um 9:30 Uhr wird Prädikantin Anke Schlüter gemeinsam mit dem „Grünen Hahn“ gestalten.



Rund um den Kirchturm wird danach wieder eine Menge Wissenswertes rund um Fahrräder, Fahrradtouren und Urlaubsangebote mit dem Fahrrad angeboten. Wie in jedem Jahr besteht auch dieses Mal die Möglichkeit, verschiedene Elektro-Fahrräder direkt vor Ort auszuprobieren.

Die Suderburger Kirche ist übrigens eine zertifizierte Radwegekirche und daher ist sie vom 1. April bis 31. Oktober eines jeden Jahres von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Voraussetzung für eine Radwegekirche ist auch, dass sie sich in unmittelbarer Nähe zu einem Radwanderweg befindet. Und im Außengelände sollten Radwanderer Tische und Bänke für eine Rast sowie einen Zugang zu Trinkwasser und Toiletten vorfinden.



Verschiedene geführte Radtouren laden am 18. Juni fast nebenbei zum Kennenlernen der näheren Umgebung ein. Alles wird so abgestimmt sein, dass man zur Mittagszeit mit gutem Appetit zur Kirche zurück ist. Das Bistroteam wird die ganze Zeit natürlich auch für die „Daheimgebliebenen“ warme und kalte Getränke bereithalten. Dazu gibt es auch wieder leckeren Kuchen. Und die Küche kann an diesem Tag ruhig mal kalt bleiben, denn für ein deftiges Mittagessen zu annehmbaren Preisen sorgen die Mitglieder vom „Grünen Hahn“.

St. Remigius Suderburg



Mittlerweile hat die Landeskirche Hannover neue Erweiterungsmöglichkeiten für Radwegkirchen erarbeitet. Die Voraussetzungen dazu werden von der Suderburger Kirche ebenfalls erfüllt. Die Planungen sind schon angelaufen und der „grüne Hahn“ wird sicher einige tolle Neuigkeiten verkünden können.

Günther Schröder

Besonderes Kirchenkonzert am 5. August

Das Ensemble „Luft, Holz & Eisen“ gibt am 5. August 2017 um 17 Uhr, dem Vorabend der Jubiläumskonfirmation, ein besonderes Konzert in St. Remigius/Suderburg.

Das Quintett (Gesa Hansen-Prenz – Sopran, Gisela Helms – Blockflöten, Ingeborg Mentz – Viola da Gamba, Hans-Ulrich von der Fecht – Cembalo und Ulf Dressler – Lauteninstrumente) widmet sich der Aufführung von Renaissance- und Barockmusik. Die Besetzung erlaubt vielfältige und reizvolle Kombina-

tionen untereinander, die sich an historischen Besetzungsformen orientieren. Die eingesetzten Tasteninstrumente stammen aus der Werkstatt des Musikers von der Fecht und sind, wie die Blockflöten und Lauten auch, getreue Kopien der Vorlagen aus dem historischen Zeitraum.



Gisela Helms ist eine Freundin von unserer Kantorin Miep Bolt-Jöhnke. Zusammen begleiteten sie bereits einen Gottesdienst in St. Remigius. Daraus entwickelte sich das Angebot, das Quintett in St. Remigius gastieren zu lassen. Die einzelnen Ensemblemitglieder stellen ihre Instrumente mit ihren speziellen technischen und praktischen Anforderungen an die Spielpraxis vor und moderieren ihre Programme.

Wir hoffen, die Gesamtkosten der Veranstaltung in Höhe von 700 Euro über freiwillige Beiträge und eine finanzielle Unterstützung unseres Fördervereins decken zu können. Mehr Infos zum Quintett im Internet: luftholzundeisen.site90.net und unter youtube.

Mathias Dittmar

Termine des Remigius-Chors

Der Chor wird den Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation am 6. August musikalisch gestalten. Am 21. Oktober ist ein Konzert in Eimke geplant. Die vierstimmige Choralmotette „Ein feste Burg ist unser Gott“ von Georg Philipp Telemann wird auch am 29. Oktober im Gottesdienst aufgeführt.

Katrin Becker

Team stellt neue Bücher vor



„Treffpunkt Buch“ hat im April interessante, neue Bücher angeschafft – auch einige in Großdruck. U. a. können folgende Titel ab sofort ausgeliehen werden: „Rabenfrauen“ von Anja Jonuleit, „Monsieur Jean und sein Gespür für Glück“ von Thomas Montasser, „Nachts ist es leise in Teheran“ von Shida Bazayr, „Bretonische Flut“ von Jean-Luc Bannalec und „Wunder wirken Wunder“ von Eckart von Hirschhausen. Natürlich ist im Jahr des

500jährigen Reformationsjubiläums auch eine Luther-Biografie (von Joachim Köhler) dabei.

Am **Donnerstag, 15. Juni um 19 Uhr** stellt das Team einige dieser neuen Bücher vor. Wenn Sie auch ein persönliches Lieblingsbuch präsentieren oder sich einfach nur inspirieren lassen möchten, sind Sie herzlich willkommen zur Lesung!

Die „Lesereise“ im Februar ging zu den Philippinen. Monika Stratmann-Müller stellte das Land des diesjährigen Weltge-



betstags vor und Lilo Gebhard las aus dem Buch „Gagamba, der Spinnenmann“ von Francisco Sionil José. Bei der Lesung im Mai um ging es um die 9 Gesichter der Seele. Pastor Mathias Dittmar und Jutta Ranke erklärten die Typenlehre „Das Enneagramm“ anhand des Buches von Richard Rohr und Andreas Ebert. Beide Bücher sind in der Bücherei verfügbar.

Gerne nehmen wir auch Ihre Wünsche für Neuanschaffungen von Medien an. Wenn Sie Bücher mögen und im Büchereiteam mitarbeiten möchten, schnuppern Sie doch einmal bei uns!

Auch während der Sommerferien bleibt „Treffpunkt Buch“ geöffnet. Das Team freut sich auf Ihren Besuch!

Katrin Becker

St. Remigius Suderburg

Das geht auf keine Kuhhaut!

Erinnern Sie sich noch an das Wort zum Sonntag mit der Kuhhaut in der AZ? Die Uelzener Zeitung stellt zu den Sonntagsandachten prinzipiell nur das Verfasserfoto neben den Artikel. Deswegen wird hier noch einmal der Text zusammen mit dem Bild von der Wandmalerei in der Kirche St. Georg am Bodensee gezeigt:



Das geht auf keine Kuhhaut!

Was heutzutage so von sich gegeben wird sowohl von „hohen Tieren“ als auch vom „kleinen Mann“, was gezwitschert, gesimst, ge-whats-appt wird, das empfinden viele zu Recht als unerhört, untragbar, jegliches Maß übersteigend. Das geht sprichwörtlich auf keine Kuhhaut. Eine Twitternachricht soll ohne Fotoanhang nicht mehr als 140 Zeichen haben, das „Wort zum Sonntag“ in dieser Zeitung nicht mehr als 2310 Zeichen. Auf eine Kuhhaut

passt da schon deutlich mehr. Im Mittelalter schrieb man in Europa bis zum 12. Jahrhundert auf Pergament. Erst danach gab es Papier. Die Herstellung von Pergament war kompliziert und zeitaufwändig, das Material extrem kostbar. In der Regel mussten Schafe und Ziegen Haut und Leben lassen für die Herstellung von Pergament. Verständlich, dass nur wirklich wichtige Inhalte zu Papier, ich korrigiere, zu Pergament gebracht wurden – und das Ganze von Hand geschrieben mit Tinte und Feder. Ebenfalls aus dem Mittelalter stammt die Vorstellung, dass der Teufel und seine Unterteufel die Verfehlungen und Missetaten eines jeden Menschen aufschreiben und dokumentieren würden. Quasi als Beweismaterial für das große Endgericht. Nebenbei: Der Begriff „Satan“ entsprach zu alttestamentlicher Zeit dem „Ankläger“ oder modern ausgedrückt: dem „Staatsanwalt“. In der Sankt-Georg-Kirche in Oberzell am Bodensee gibt es eine Wandmalerei aus dem 14. Jahrhundert. Vier Teufel ziehen eine Kuhhaut auseinander. Ein fünfter Teufel versucht, auf der bereits vollgeschriebenen Haut folgenden Text unterzubringen: *ich wil hie schribvn von diesen tvmben wibvn was hie wirt plapla gvsprochvn vppigs in der wochvn was wirt allvs wol gvdaht so es wirt für den richtvr braht: Ich will hier von den dummen Weibern schreiben; was hier an Blabla die ganze Woche geredet wird,*

dessen wird gedacht werden, wenn es einmal vor dem Richter steht. Das Blabla der beiden „Edel“-Damen auf dem Fresko oder das eines jeden boshaften Schwätzers passt auf keine Kuhhaut. Wenn man bedenkt, welche Menschen heute mit welcher Machtfülle so reden und handeln, dass es auf keine Kuhhaut passt, dann gnade uns Gott. – Wer denn sonst?



Und dann war da noch die Episode mit dem halben Konfirmandenbild. Die Gruppe saß unter dem Gemeindemotto im Pfarrsaal und die AZ schnitt die Hälfte raus. Das geht auf keine Kuhhaut 😊

Mathias Dittmar

Konfirmandenaktion „Machen Sie was draus!“ Inspiriert durch Matthäus 24,14-23 (24-28)

Im selbst gestalteten Gottesdienst der Ende April konfirmierten Jugendlichen gab es eine Kollekte der besonderen Art: Statt Geld zur Unterstützung der

Jugendarbeit von St. Remigius zu sammeln, wurden in Umschlägen 5-Euro-Scheine an die Menschen im Gottesdienst verteilt. Dabei war ein Zettel mit folgenden Zeilen: **Wir vertrauen Ihnen 5 Euro an. Versuchen Sie, diese 5 Euro zu vermehren.**

Kaufen Sie zum Beispiel Backzutaten, backen Sie einen Kuchen und verkaufen ihn „zu einem guten Zweck“. Oder... - Ihnen wird bestimmt etwas Schönes einfallen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie bis Pfingsten 2017 den möglichst vermehrten Betrag zurückgeben würden. Entweder in einem **Briefumschlag** im **Gemeindebüro** „An der Kirche 3“ oder nach einem **Gottesdienst** oder per **Überweisung** an Zahlungsempfänger: Kirchenkreisamt Uelzen, IBAN: DE65258501100000008888, BIC: NO-LADE21UEL.

Ganz wichtig! >> Verwendungszweck: KG Suderburg, Talente für die Jugendarbeit.

Ihre Konfirmandengruppe 2017.

Mittsommer in Karelien – Planungen laufen auf Hochtouren!

Die beste Reisezeit für Finnland ist während des warmen Sommers von der Sommersonnenwende im Juni bis Ende August. Das haben sich auch die Jugendlichen der Kirchengemeinde

St. Remigius Suderburg

Suderburg gedacht und mit ihren Betreuern eine Gruppenfahrt vom 23. Juni bis zum 7. Juli dorthin organisiert.

Bedingt durch stabile Festlandwetterlagen gibt es hier durchschnittlich bis zu 10 Sonnenstunden täglich. Ist ja auch kein Wunder, werden einige sagen. Denn an diesen Tagen im Sommer will die Sonne einfach nicht untergehen. In diesem Jahr ist der Mittsommertag am 24. Juni. Und genau an diesem Tag werden die Teilnehmer der Jugendfreizeit aus Suderburg in ihrer bestens bekannten Unterkunft in Vanamola eintreffen.



Schon die Anreise ist ein Erlebnis: Stockholm und Helsinki liegen auf dem Weg, die komfortable Nachtfähre (Kabinen Kat. C und Frühstücksbüffet!) legt in der Stockholmer Altstadt ab, gleitet in der hellen Sommernacht durch die Schären und legt in der Altstadt von Helsinki wieder an.

In Helsinki bleibt ein wenig Zeit, um erste Eindrücke in Finnland zu sammeln. Auf dem Markt direkt am Hafen deckt man sich mit frischen Lebensmitteln ein (z.B. frischer Lachs, neue Kartoffeln und zum Nachtisch ein paar

Blaubeeren?). Und es gibt den ersten finnischen Kaffee (Kahvi). Noch ein kleiner Stadtbummel, Besichtigung des Domes und weiter geht es nach Joroinen, wo man am späten Nachmittag das Ziel erreicht.



Das wird für viele eine unbeschreibliche Wiedersehensfreude, ja fast ein „wie nach Hause“ kommen – in unser Haus in Vanamola. Und für die, die das erste Mal dabei sind, werden es wieder unbeschreiblich schöne Tage in einer wunderschönen Natur werden. Die ehemalige Inselfschule Vanamola liegt an einem kleinen Badesee auf der Halbinsel Kerisalonsaari. Von der großen Veranda im Haupthaus hat man einen herrlichen Blick auf den See. Die Veranstaltungsscheune und das Waldhäuschen, auch Busfahrerhütte genannt, runden das Ensemble ab. Für Veranstaltungen mit der ganzen Gruppe steht das etwa 200 Meter entfernte „weiße Haus“ zur Verfügung. Das große Highlight ist aber die eigene Strandsauna mit einem gemütlichen Gruppenraum, großer Veranda, 3 Du-

schen und einem holzbeheizten Saunaraum für ca. 12 Personen direkt am Badesee. Hier ist immer was los.

Da sich jetzt, größtenteils ausbildungsbedingt, einige Teilnehmer schweren Herzens wieder abmelden mussten, sind ein paar Plätze frei geworden. Deshalb sind ab sofort wieder Anmeldungen möglich. Entweder per Post an das Büro der Kirchengemeinde Suderburg, An der Kirche 3, 29556 Suderburg oder direkt per Email an Ingo Voigt (ingo.voigt@evjuuelzen.de). Der Teilnehmerbetrag von ca. 33,-€ pro Tag beinhaltet alle Kosten. „All inclusive“ sind Busfahrt, Fähre, Unterkunft, Verpflegung und die Ausflüge vor Ort.

Es bestehen verschiedene Möglichkeiten der Bezuschussung, Auskunft erteilt auch hier Ingo Voigt.

Günther Schröder

Deine Ideen- Eure Power- Unsere Zukunft

Trainee ist eine Jugendgruppe auf Zeit. Über ein ¼ Jahr treffen sich die Teilnehmer regelmäßig 14tägig in einer Gruppe und setzen sich jeweils mit einem Thema auseinander. Sport, Spaß, Spiel sowie Essen fehlen nicht und sollen zur persönlichen Orientierung und Weiterentwicklung von Kompetenzen dienen. Trainee wird von der ev. Jugend im KK Uelzen angeboten.



Trainee ist....

- Jugendgruppe auf Zeit... Von August dieses Jahres bis April 2018.
- kostenfrei
- Spaß und Freunde, praktisches Erleben und gemeinsames Ausprobieren so wie ein Zusammenleben auf Zeit
- Für alle, die kirchliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen werden wollen, eine Jugendleitergrundkurs (JuLeiCa) machen wollen oder die einfach nur eine Gruppe suchen...

Trainee ist regional: Wir starten diese Trainee- Gruppe mit Jugendlichen aus Gerdau/Eimke, Suderburg und Holdstedt. – Auch das Team ist gemischt! Trainee läuft ca. ein ¼ Jahr und wir werden uns 14-tägig mittwochs von 18:00 bis 20:45 Uhr im Gemeindehaus Suderburg oder Gerdau treffen (wahrscheinlich im Wechsel, mal hier, das nächste Mal dort).

St. Remigius Suderburg

Am Mittwoch, 14.06.2017 findet ein Schnuppertreffen im Gemeindehaus Gerdau um 17 Uhr statt. So kann man schauen, ob es gefällt, bevor man sich verbindlich anmeldet. Dazu herzliche Einladung!

Weitere Infos im KKJD Uelzen – Kirchenkreisjugendwart und Diakon Rüdiger Sawatzki – 0581 - 973 699 07, ruediger.sawatzki@evjuuelzen.de oder Kirchenkreisdiacon Ingo Voigt 05826-9585043, ingo.voigt@evjuuelzen.de

Teamtraining im Wald



Der Unterricht der neuen Konfirmandengruppe hatte noch nicht begonnen, da gab es bereits die WhatsApp-Gruppe. So können Informationen für die 28 Mädchen und Jungen zeitgleich für alle fließen. Auf die kurze Anfrage, welche Eltern die Konfis mit ihren Autos nach Breitenhees und zurückbringen würden, meldeten sich mehr als benötigt. Ein großes Dankeschön dafür!

So ging es am Samstag, den 6. Mai 2017 zum Teamtraining unter der Leitung der Waldpädagogin Ulrike Witte-Spohr. Drei Stunden lang führte sie 28 Individualisten mit immer neuen Aufgaben auf den Weg zu mehr Teamfähigkeit. Es gab Vertrauensübungen und immer wieder Aufgaben, die nur gemeinsam gelöst werden konnten. Zum Schluss wurde ein Lagerfeuer entfacht. In Pfannengarten Fladenbrote über der Glut. Als Aufstrich gab es selbstgemachte Marmelade und Kräuterquark.



Am nächsten Tag stellten sich die neue Konfirmandengruppe im Freiluftgottesdienst zum Suderburger Maifest auf dem Marktplatz vor.

Mathias Dittmar

Freiluftgottesdienst zur Eröffnung des Maifestes

Wenn schon die Hälfte der ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Suderburg auf dem Foto in der AZ weggeschnitten waren, verzichtete die AZ in ihrem Bericht über das Suderburger Maifest auf der Bahnhofstraße

vollständig auf die Erwähnung des Freiluftgottesdienstes, der traditionell den Auftakt des Maifestes bildet.



Bei Sonnenschein nach einer verregneten Woche und milden Temperaturen nahmen über 250 Gäste an dem Gottesdienst auf dem Suderburger Marktplatz teil. Mittendrin stellten sich die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden einzeln namentlich vor.

Mathias Dittmar

Pastor Dittmar hat Urlaub... und Pastorin Dittmar auch.

Nach Pfingsten geht es wieder Richtung Bretagne. Ab Dienstag, den 27. Juni 2017 werden die beiden wieder im Dienst sein. Die Vertretung ist mit



Pastor Christoph Siedersleben vereinbart. Da dieser aber bis dahin in der Kirchengemeinde

Nettelkamp die Vakanzvertretung für Pastor Dr. Anselm Hagedorn, der eine Professur in Osnabrück angeboten bekommen hat, übernehmen wird, ist es sinnvoll, im Suderburger bzw. Holdenstedter Kirchengemeindebüro die dann aktuelle Vertretung zu erfragen.
Mathias Dittmar

Seniorenausflug auch offen für interessierte Gäste...bis der Bus voll ist!

Am ersten Freitag im August startet vormittags (genaue Zeit bitte er-



fragen) der Bus bei unserer Kirche St. Remigius. Wir fahren nach Hamburg.

Ab Jungfernstieg geht es auf Kanalfahrt mit dem Boot vorbei an den schönsten Villen Hamburgs. Die Fahrt durch die Alster-Kanäle zeigt Hamburg von der geheimnisvollen Seite. Gepflegte Villen mit versteckten Parkanlagen, luxuriöse Lofts, aber auch urige Schrebergärten und urwüchsige Uferpartien, gleiten zum Greifen nahe vorüber. Nur wenig entfernt von der Innenstadt erlebt man die grüne Idylle der alsternahen Wohngebiete. Für ein Kaffeegedeck mit Kuchen ist ebenfalls gesorgt.

Dank eines Zuschusses der Kirchengemeinde wird der Tagesausflug mit Busfahrt, Bootsausflug und Kaffeegedeck pro Person moderat sein. Anmeldungen an den Seniorennachmittagen ab Juli oder bei Martina Bombeck (Tel. 880818).

Wolfsexperte Theo Grüntjens bei der Männerrunde

Nachdem die Männerrunde von St. Remigius an einem Abend den Dokumentarfilm „Auf dünnem Eis“ von Sir David Attenborough angeschaut und

über den weltweiten Klimawandel diskutiert hatte, wurde zu einem weiteren Dienstag-Abend der Wolfsexperte Theo Grüntjens als Referent eingeladen.

In einer sehr informativen und differenzierten Beamer-Präsentation stellte Herr Grüntjens erstaunliche Fakten über das Leben der Wölfe vor. Dabei wurden die Komplexität des Themas und der Beitrag, den Wölfe für das ökologische Gleichgewicht leisten, besonders deutlich.

Mathias Dittmar



Sonnenenergie für sich selbst und andere nutzbar machen

Die eigene Photovoltaikanlage produziert immer mal mehr Strom, als man selbst verbrauchen kann. Diese Spitzen werden mit Energiespeichersystemen der Deutschen Energieversorgung GmbH aus Leipzig sinnvoll aufgefangen. Die überschüssige Energie wird eingespeist, zur Verfügung gestellt und dort genutzt, wo sie gebraucht wird. Michael Gaede-Kelle und sein Team stehen voll und ganz dahinter und überzeugen private und gewerbliche Kunden von dieser Art der Energiegewinnung und -nutzung. Der staatlich geprüfte Elektroservicetechniker berät, installiert und überwacht die Anlagen. Sonnenenergie zu nutzen, schont die Umwelt und reduziert die Energiekosten in Haushalten und Betrieben. Lassen Sie sich beraten.

**Michael Gaede-Kelle | Lönsweg 6 | 29556 Suderburg
Tel. 0 58 26 - 12 96 | Mobil: 01 70-3 47 57 21
Email: gaede-suderburg@t-online.de**

-Anzeige-

Reformationskurs „Im Zeichen der Rose“ – Reformation und christlicher Glaube heute

Wie leben wir christlichen Glauben im Alltag? Was bedeutet die Reformation für uns heute? Was macht den evangelischen Glauben aus? Für diese und andere Fragen laden wir zu vier Kurseinheiten und einem Gottesdienst ein:

1. „Du hast mir gar nichts zu sagen!“ – Wort Gottes und Freiheit
2. „Erst die Arbeit, dann das Vergnügen!“ – Rechtfertigung und Gerechtigkeit
3. „Sorry, dumm gelaufen!“ – Buße und Versöhnung
4. „Von wegen, nix zu machen!“ – Verantwortung und Hoffnung
5. „Im Zeichen der Rose“ – Gottesdienst

Es erwarten Sie jeweils 2 ½ Stunden abwechslungsreiche Inputs über die Themen der Reformation. Sie haben die Möglichkeit, sich mit Ihren Gedanken und Erfahrungen in das Gespräch über wichtige Fragen des evangelischen Glaubens heute einzubringen. Der Eintritt ist frei. Die Kursabende können zusammenhängend und einzeln besucht werden:

31.05. 19.00 Uhr im Gemeindehaus Wriedel

07.06. 19.00 Uhr im Kloster Ebstorf

14.06. 19.00 Uhr im Pfarrhaus Suderburg

21.06. 19.00 Uhr im Gemeindehaus Gerdau

25.06. 10.00 Uhr Gottesdienst in Hanstedt I

The advertisement features a woman with blonde hair, wearing a grey cardigan and grey trousers, crouching on a light-colored wooden floor. She is surrounded by colorful wooden blocks and a small pink toy car. In the background, there is a modern kitchen with grey cabinets and a white countertop. A black sign with white text reads "JOKA® FACHBERATER". Below the woman, there is handwritten text in German: "Hier fühle ich mich zuhause!" and "Ihre Magdalene Neuner". Below the handwritten text, it says "Magdalena Neuner" and "erfolgreichste deutsche Biathletin". At the bottom of the advertisement, there is a logo for "Malerteam Suderburg GMBH" with a paintbrush icon. The logo includes the text "Mit uns können Sie sich zuhause wohlfühlen." and contact information: "29556 Suderburg Fax 05826/8588" and "Hauptstraße 41 · Tel. 0 58 26 / 281 www.malerteam-suderburg.de".

-Anzeige-

Kontakt und Informationen: Propst i.R. Schinke, Tel.: 05822-941257 oder www.kirche-uelzen.de

St. Remigius Suderburg

Anmeldung: Über die Familienbildungsstätte Uelzen, Tel. 0581-97991-0 info@fabi-uelzen.de

einer gemalten rechten Hand. Das ist Kunst in Suderburg!
Mathias Dittmar

Dieses ist keine Kirche.



Es war der berühmte Maler des Surrealismus, René Magritte, der 1929 das fast fotografisch genaue Bild einer Pfeife malte. Darunter schrieb er: *Dieses ist keine Pfeife.*



Der Betrachter mag einwenden, dass er aber eine Pfeife sehe. –

Was er oder sie jedoch sieht, ist tatsächlich nicht eine Pfeife, sondern nur das BILD einer Pfeife: Ein Stück Leinwand mit Farbe drauf.

Ortswechsel. Wir befinden uns in der Herber-Meyer-Straße vor der Hochschule. Genauer: Vor dem Transformatorhäuschen. Und da sieht man die St. Remigius Kirche von Suderburg. – Pardon, man sieht ein gemaltes Bild von der Kirche, in einem gemalten Bild von einem Smartphone, gehalten von



Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht...

Als Kind bekommt man bei uns früh beigebracht, den Nächsten freundlich zu grüßen. Innenminister Lothar de Maizière zählt den Gruß mit *in die Augen schauen* und *Hände schütteln* zu den Top 10 deutscher Kulturmerkmale. Die Beweggründe, solche angeblich zur Leitkultur gehörenden Verhaltensweisen aufzuzählen, seien einmal dahingestellt.

Dem Mitmenschen die Hand zu reichen und einen guten Tag zu wünschen ist sicher angemessener, als unheilig zackig den Arm in die Luft zu recken oder drohend die Faust gegen den Anderen zu ballen.

Eine ganz besondere Form des von Herzen freundlichen Grußes hat es während einer Taufe in St. Remigius gege-

ben: Da wurde der Täufling im Gottesdienst noch einmal auf ganz besondere Weise wertgeschätzt. Sozusagen von (Gottes-)Kind zu (Gottes-)Kind. So geht Segen! *Mathias Dittmar*



Samtgemeindebürgermeister Thomas Schulz zu Gast beim Seniorennachmittag



Am 5. Mai war Samtgemeindebürgermeister Thomas Schulz zu Gast beim Seniorennachmittag im Gemeindegemeinschaftsraum. Es war der zweite Besuch in dieser Runde. Das erste Mal war Thomas Schulz kurz nach seinem Amtsantritt beim Seniorennachmittag. Der Gast

informierte die Runde über die jüngsten Entwicklungen in der Samtgemeinde Suderburg.

Interessant war der Hinweis auf volle Kindertagesstätten. Das klingt so gar nicht nach dem besonders in kirchlichen Kreisen heraufbeschworenen sogenannten demographischen Wandel, mit dem Einsparmaßnahmen aller Art im ländlichen Kirchengemeindegemeinschaftssektor begründet werden.

Außerdem zeigte Thomas Schulz Zukunftsperspektiven für die Region auf. Für manche Aufgabenfelder, wie z. B. die zukünftige Gestaltung der Friedhöfe oder eine mögliche Zusammenarbeit in Bereichen der Gemeinwohlförderung



(Stichwort Elektro-Bürgerbus) wies Pastor Dittmar auf Möglichkeiten einer Zusammenarbeit zwischen Kirchengemeinde und politischer Gemeinde hin. Bemerkenswert war Thomas Schulz' Hinweis, dass es neben dem Samtgemeindebürgermeisteramt auch ein Familienleben gibt, das zu seinem Recht kommen muss. Besonders in einer Lebensphase wo die Kinder erwachsen werden.

St. Remigius Suderburg

Abschließend bedankten sich Pastor Dittmar mit einer Flasche guten Rotweins und die Seniorennachmittagsrunde mit einem kräftigen Applaus dafür, dass Samtgemeindebürgermeister Thomas Schulz sich einen informativen Nachmittag für sie Zeit genommen hatte.

Mathias Dittmar

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Bitte schicken Sie uns Ihre Vorlagen im jpg-Format!

Preise:

1 Seite	120 €
½ Seite	65 €
⅓ Seite	45 €
¼ Seite	35 €

A young boy with glasses and a red shirt stands next to a piano. The background is a grey wall with a large white 'U' logo. To the left of the boy are several colored squares representing different instruments: Akkordeon (teal), Blockflöte (orange), Gitarre (red), Klarinette (blue), Klavier (blue), Orgel (teal), Querflöte (red), and Saxophon (orange). A QR code is also present. A red starburst graphic contains text about a reading and cabaret event.

Musikschule
Suderburg

Musikschule Jan Kukureit
Burgstraße 21 • Suderburg

Find us on www.facebook.com/musikschule-suderburg
Ruf 0 58 26/958 928
www.musikschule-suderburg.de

Lesung,
Musik und Kabarett
www.hoersaal-suderburg.de
Schauen Sie doch
mal vorbei!

Gottesdienste (Planungsstand: 27. April 2017!)

Juni 2017

Pfingstsonntag, 04.06. um 08.30 Uhr:

Freiluftgottesdienst mit Taufen am **Hardausee**. Musik: Posaunenchor Bahnsen/Eimke. (P. Mathias Dittmar)

Pfingstmontag, 05.06. um 11.00 Uhr:

Ökumenischer Gottesdienst auf dem **Herzogenplatz in Uelzen**. - Zu ihrem traditionellen gemeinsamen Gottesdienst am Pfingstmontag laden die Mitgliedsgemeinden der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) in Uelzen ein. Unter dem Motto: „Ist denn Christus zerteilt?“ findet der Freiluftgottesdienst am Pfingstmontag, 9. Juni, um 11 Uhr auf dem Herzogenplatz in Uelzen statt. Die Predigt hält Pastor Marco Kirchner vom Christuszentrum Uelzen. Die musikalische Begleitung übernehmen Bläser des Posaunenchores Oldenstadt und der Selbständigen Ev.-luth. Kirche (SELK). Im Anschluss an den Gottesdienst wird gegrillt.

Trinitatis, 11.06. um 11.00 Uhr:

Gottesdienst mit Kirchenband EXAUDI. (Präd. Anke Schlüter)

1. So. n. Trin., 18.06. um 09.30 Uhr:

Fahrradgottesdienst mit anschl. Programm rund um St. Remigius inkl. kleinen geführten Radtouren und Essen und Trinken. (Präd. Anke Schlüter)

2. So. n. Trin., 25.06. um 09.30 Uhr:

Gottesdienst in der **Friedhofskapelle Hösseringen**. (N.N.)

Juli 2017

3. So. n. Trin., 02.07. um 11.00 Uhr:

Gottesdienst zum Hamerstorfer Schützenfest im oder vor dem **Schützenhaus in Hamerstorf**. (P. Mathias Dittmar)

Die folgenden Gottesdienste im Juli finden als regionale SOMMERKIRCHE in Eimke, Suderburg/Hardausee, Holdenstedt und Böddenstedt/Sportplatz jeweils um 11.00 Uhr mit anschließendem gemütlichen Beisammensein und Imbiss statt:

St. Remigius Suderburg

4.So.n.Trin., 09.07. um 11.00 Uhr:

Regionaler Gottesdienst mit Taufen in **Eimke**. (P. Mathias Dittmar)

5.So.n.Trin., 16.07. um 11.00 Uhr:

Regionaler Gottesdienst mit Taufen am **Hardausee**. Es singt der Gesangverein Frohsinn/Hösseringen. (P. Jörn Averbeck, P. Mathias Dittmar)

6.So.n.Trin., 23.07. um 11.00 Uhr:

Regionaler Gottesdienst in **Holdenstedt**. (N.N.)

7.So.n.Trin., 30.07. um 11.00 Uhr:

Regionaler Gottesdienst mit Taufen in **Böddenstedt/Sportplatz**. (Präd. Anke Schlüter, Pn. Ann-Kathrin Averbeck)

August 2017

Samstag, 05.08. um 10.00 Uhr:

Einschulungsgottesdienst. (P. Mathias Dittmar)

8.So.n.Trin., 06.08. um 09.30 Uhr:

Festgottesdienst mit Abendmahl zur Jubiläumskonfirmation. Es singt der Remigius-Chor. (P. Mathias Dittmar)

9.So.n.Trin., 13.08. um 11.00 Uhr:

Gottesdienst mit Kirchenband EXAUDI. (P. Mathias Dittmar)

10.So.n.Trin., 20.08. um 09.30 Uhr:

Gottesdienst in der **Friedhofskapelle Hösseringen**. (Präd. Anke Schlüter)

11.So.n.Trin., 27.08. um 09.30 Uhr:

Freiluftgottesdienst am **Hardausee**. Musik: Posaunenchor Bahnsen/Eimke. (N.N.)

September 2017

12.So.n.Trin., 03.09. um 10.00 Uhr:

Freiluftgottesdienst mit Abendmahl in den **Hösseringer Schooten** zum Hösseringer Schootenfest. (P. Mathias Dittmar). Die genauen Daten werden zeitnah bekannt gegeben.



Fachhandel & Floristik

EMS Elvira Müller

Hauptstr. 51, 29556 Suderburg

Tel. (0 58 26) 73 61, Fax 73 62

Trauerfloristik:

- **Sargschmuck und Kränze**
- **Friedhofsbepflanzung**



-Anzeige-

meyn Grabmale

*zeitlos- klassisch, kreativ- modern
oder als naturbelassener Felsen*



Michael Meyn,
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
29525 Uelzen Gr. Liederner Str. 24 Tel. 0581- 2782
info@meyn-stein.de www.meyn-stein.de

-Anzeige-

Konfirmation an Misericordias Domini am 30.4.2017



Unsere Leistungen:

- Häusliche Krankenpflege
- Moderne Wundversorgung
- Verhinderungspflege
- Betreuung nach §45b
- Hauswirtschaft
- Pflegekurse für Angehörige
- Kostenlose Beratung
- 24h Rufbereitschaft
- Demenzgruppe
- Essen auf Rädern ab 4,95€



**Für Termine und Fragen erreichen Sie uns unter
der Telefonnummer: 05826/ 950884**

Kostenlose Pflegeberatung

-Anzeige-

St. Remigius Suderburg

Gruppen und Kreise

Montag

Kinderchor ab 4 Jahre von 14:30-15:15 Uhr im Pfarrhaus, R. Roberts-Grocholl, Tel.: 7141.

Remigius-Chor von 19:00-20:30 Uhr im Pfarrhaus, M. Bolt-Jöhnke, Tel. 05802-4953.

Dienstag

Gesprächsgruppe, in ungeraden Wochen ab 9:00 Uhr im Pfarrhaus, I. Schwertfeger, Tel.: 1413.

Treffpunkt Buch von 15:00-17:30 Uhr im Gemeindehaus, K. Becker, Tel. 4021073.

„**Grüner Hahn**“, 1. Dienstag im Monat ab 17:30 Uhr im Pfarrhaus, G. Schröder Tel.: 1575.

Kleiderkammer im BCS (1. OG), bei Bedarf geöffnet, bitte anrufen bei A. Tuttas, Tel. 9509494 oder E. Schermeier, Tel. 98879850.

Männerrunde, 2. Dienstag im Monat ab 19:00 Uhr Pfarrhaus, M. Dittmar, Tel. 267.

Posaunenchor ab 19:30 Uhr. Termine und Ort bitte bei C. Klipp, Tel.: 05873-980914 erfragen.

Dienstagfrauen, 2. Dienstag im Monat. ab 20:00 Uhr im Pfarrhaus, A. Schröder, Tel. 1575, L. Claren, Tel. 8488.

Trainee- Gruppe für Jugendliche, 18.00-20:45 Uhr, 14tägig, abwechselnd Gerdau und Jugendraum Suderburg, Diakon I. Voigt Tel. 05826-9585043.

Mittwoch

Frauenkreis alle 14 Tage ab 18:30 Uhr im Pfarrhaus, H. Bartel Tel.234, U. Dyck Tel. 7496 und T. Breiholz Tel. 1351.

Kirchenband ab 20:00 Uhr im Pfarrhaus, R. Roberts-Grocholl, Tel.: 7141, nach Vereinbarung.

Donnerstag

Konfirmandenunterricht von 17:00-18:30 Uhr im Pfarrhaus, Pastor M. Dittmar Tel.: 267.

Treffpunkt Buch von 16:00-19:00 Uhr im Gemeindehaus, K. Becker, Tel. 4021073.

Gitarrengruppe von 18:00-19:00 Uhr, Pfarrhaus, T. Tornow, Tel. 8091.

„**Neue Frauengruppe**“ 2. Donnerstag im Monat. Ort & Zeit bei E. Buzcek Tel.: 8480 erfragen

Jugendgruppe von 18.00 -19.30 Uhr, geleitet im Wechsel von Korinna Kreklau, Nadja Sterneck, Marleen Eggers, Julia Weuffen, Saskia Steffen und Malte Müller, Jugendraum

„**Die Lesebrille**“, **Literaturkreis**, 3. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr. Ort bitte bei U. Strehlow, Tel.: 1292 erfragen.

Kirchenkreis- Jugendband, 19:00 Uhr-21:30 Uhr im Bandraum, Diakon I. Voigt Tel. 9585043.

Freitag

Seniorenachmittag, 1. Freitag im Monat ab 14:30 Uhr im Pfarrhaus, M. Bombeck, Tel. 880818.

Abendandacht, letzter Freitag im Monat um 19:00 Uhr in der Kirche, G. Schröder, Tel.: 1575.

Aktuelle Informationen und Änderungen zu den Aktivitäten der Gemeinde finden Sie auch unter: <https://st-remigius-suderburg.wir-e.de/>

St. Remigius Suderburg

So erreichen Sie uns:

Pastor Mathias Dittmar

An der Kirche 3, 29556 Suderburg, Tel. 05826-267, Email: geopastor@gmail.com

Kirchenvorstand, 1. Vors. Anke Schlüter

Alte Dorfstr. 35, 29556 Räber, Tel. 05826-1318

Küsterin Monika Gröwe

Heerstr. 23, 29556 Hösseringen, Tel. 05826-1407

Friedhofswart / Küster Hermann Müller

Holxer Str. 5c, 29556 Suderburg, Tel. 05826-1635

Gemeindebüro, Sekretärin Monika Stratmann-Müller

An der Kirche 3, 29556 Suderburg, Tel. 05826-8223, Fax 05826-8296
Di. und Do. 8:30 - 11:30 Uhr, Mi. 8:30 - 10:30 Uhr, Fr. 14:30-16:30 Uhr
Email: kg.suderburg@evlka.de

Diakoniebeauftragter Martin Tuttas

Tel. 05826-9509494, Email: diakonie@st-remigius-suderburg.de

Bankverbindung der ev.-luth. Kirchengemeinde Suderburg

IBAN: DE65 2585 0110 0000 0088 88, BIC: NOLADE21UEL, Sparkasse Uelzen

Förderverein Kirchengemeinde Suderburg, Dr. Jürgen Grocholl

Obere Twiete 13, 29556 Suderburg, Tel. 05826-7141

Email: foerdereverein@st-remigius-suderburg.de

IBAN: DE93 2585 0110 0009 0003 81, BIC: NOLADE21UEL, Sparkasse Uelzen
IBAN: DE14 2586 2292 0042 0042 00, BIC: GENODEF1EUB, Volksbank Uelzen-Salzwedel

Bankverbindung Stiftung „Kirche im Dorf“

IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084 66, BIC: NOLADE21UEL, Sparkasse Uelzen
Kennwort: „Zustiftung Suderburg“



St. Nicolai Holdenstedt



Der Vorstellungsgottesdienst in der St. Nicolai Kirche

Die diesjährigen Konfirmanden der Gemeinde Holdenstedt feierten ihren Vorstellungsgottesdienst am 26. März 2017. Während des Konfirmandenunterrichts beschäftigten wir, also die 13 Konfis, 6 Teamer und natürlich unsere Pastorin Frau Dittmar, uns intensiv mit dem Thema Jesus. Ganz nach dem Motto "Jesus in Holdenstedt" stellten wir Geschichten aus der Bibel nach und hielten diese in einem Foto fest. Um beispielsweise die Kreuzigung Jesu nachzustellen sind wir auf den Rodelberg am Familienpark gegangen und 1,2,3 ja Zauberei, entstand dar-

aus das erste der sechs Bilder. Weitere Geschichten wie zum Beispiel das Abendmahl stellten wir im Gemeindehaus dar. Es lag uns am Herzen, dass jeder Konfi die eigenen Ideen miteinbringen konnte, sodass mit viel Kreativität 6 tolle Bilder entstanden sind. Auch Verkleidungen sowie ein selbstgebautes Holzkreuz kamen zum Einsatz. Die auf Leinwände gezogenen Fotos wurden im Vorstellungsgottesdienst amerikanisch versteigert. Abschließend möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich, bei ihnen, also der Gemeinde für die Beteiligung und Unterstützung bedanken.

Annika Schwarzkopf

St. Nicolai Holdenstedt

Geburtstagsständchen für Propst Hagen

Besondere Freude hat uns Propst Jörg Hagen bereitet, der uns als „bekennender Fan des Posaunenchores Holdenstedt“ gebeten hatte, anlässlich seines Geburtstages ein Ständchen für ihn in St. Marien zu spielen. Gerne haben wir die Einladung angenommen, ist doch



das Angebot in dieser wunderschönen Kirche in Uelzen spielen zu dürfen, für jeden Chor eine reizvolle Aufgabe und gleichzeitig wegen der mächtigen, aber komplizierten Akustik des Gotteshauses eine spezielle Herausforderung.

Nachdem geklärt war, worüber das Geburtstagskind sich denn freuen würde, ist eine kleine Bläuserserenade entstanden. In der Hoffnung,



die richtige Auswahl getroffen zu haben, konnten wir der Gästeschar einen Mix aus traditionell klassischer Musik, einigen Bach – Chorälen und ausgewählten Stücken der modernen Bläserliteratur in Swing, Pop und Samba präsentieren.



Auch Lieder aus Taizé fanden Eingang, bei denen die Gäste zum Mitsingen aufgefordert waren, was sie auch kräftig taten.

St. Nicolai Holdenstedt

Und natürlich durfte Roblee's „Happy Birthday“ nicht fehlen, traditionell und launig beginnend – die Gäste stimmten ein- und endend mit einem im Swing gehaltenen fetzigen Nachspiel, von uns neu eingeübt und erstmals als Premiere aufgeführt.



Mit dem unter die Haut gehenden Bach – Choral „Der lieben Sonne Licht und Pracht“ haben wir unsere kleine Serenade beendet.

Die Besucher bedankten sich mit großem Applaus; wir tun das auch und sagen: Danke, lieber Propst Hagen, für die Einladung als Zeichen Ihrer Wertschätzung. Wir haben uns darüber gefreut und jede Menge Spaß gehabt. Mag Ihr Auto, um Ihre Worte aufzugreifen, wie so oft in der Vergangenheit immer wieder den Weg nach Holdenstedt finden. Sie sind hier immer willkommen.

Ihr Posaunenchor Holdenstedt

.....und die Tuba bläst der Carsten!

Der Posaunenchor hat Zuwachs bekommen. Wir freuen uns sehr über Carsten und Mathis Junge und begrüßen sie sehr herzlich in unserer Mitte. Familie Junge ist von Neukloster nach Uelzen gezogen; Frau Junge hat eine Pfarrstelle an St. Marien übernommen, Carsten



Junge die Stelle als Seelsorger in der JVA Uelzen und Mathis besucht das Herzog-Ernst-Gymnasium. Beide haben schon ein paar Jahre Erfahrung im Posaunenchor Neukloster

St. Nicolai Holdenstedt

sammeln können: Carsten hat dort ein Helikon - vergleichbar mit einer Tuba - und Mathis Horn geblasen. Wir sind sehr glücklich, dass die Tuba von Horst Pieper wieder im Einsatz ist und das Euphonium von Friederike Heuer, die wegen ihrer Ausbildung derzeit nicht aktiv am Chorleben teilnehmen kann, in Mathis einen würdigen Nachfolger gefunden hat. Das Klangvolumen des Chores hat sich damit deutlich erweitert.

Herzlich willkommen, Ihr beiden!

Bernd Manning

Radtour der Konfirmanden

Am Samstag, den 29. April haben sich neun Konfirmand/innen, sechs Teamer und die Pastorin mit dem Fahrrad auf den Weg nach Bad Bodenteich gemacht. Richtig warm war es nicht und die Kapuzen mussten wir auch hin und wieder aufziehen, aber schließlich sind wir ja nicht aus Zucker. In Bad Bodenteich stand freie Zeit zur Verfügung, die die einen mit Tretbootfahren und die anderen mit Minigolf füllten. Zurück in Holdenstedt beendeten wir den tollen Tag lecker mit Grillwürstchen und üppigem Mitbringbuffet.



St. Nicolai Holdenstedt

Konfirmation 2017



© Frauke Szameitat

Sehr herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieses schönen Konfirmationsfestes beigetragen haben, von der Sekretärin über den Kirchenchor bis hin zu den Floristinnen, die sich liebevoll um die Konfirmandensträuße und den Altarschmuck gekümmert haben!

Utta Dittmar, im Namen des KV

Danke!

Im Namen des Kirchenvorstandes Holdenstedt möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Helfern bedanken!

Ohne Euch würde so vieles nicht möglich sein! Ihr schafft es, eine gesunde und funktionierende Gemeinde zu ermöglichen.

Ehrenamts- Dank

Es ist für keinen Menschen leicht,
in einem Ehrenamt zu sein,
wie viel man tut und wann es
reicht,
entscheiden Sie für sich allein.

Stets sein Bestes will man geben,
für andere da sein, stets bemüht,
soll man auch sein Leben leben,
wenn man für andere sich müht.

Für die Mühen und die Wehen,
die Sie jahrelang erbracht,
einmal "DANKE, gern geschehen -
wir haben auch an Sie gedacht."

Viele Stunden sind Sie tätig,
unermüdlich ist Ihr Tun,
gerade, wenn der Stress zu stetig,
ist es Zeit, mal auszuruhen.

Was Sie tun, ist unentgeltlich,
für die Gemeinde gern erbracht,
ganz gleich, ob christlich oder welt-
lich,
ist es immer gut gemacht.

Nicht genug können wir danken,
denn was Sie tun macht Menschen
froh,
Ehrenamt kennt keine Schranken,
wir wünschen uns: macht weiter
so.

(Johannes Thomas Hübner)

Ich möchte dennoch einen Aufruf
starten an alle, die noch Interesse
hätten in unserer Gemeinde Tätig-
keiten zu übernehmen. Die Themen
reichen von Aufbau für verschie-
dene Gottesdienste oder Feste bis
hin zum Schreiben von Beiträgen für
unseren Gemeindebrief. Helfer
werden immer gebraucht. Und
wenn man auch nur 1-mal im Jahr
hilft, ist es für die Gemeinde wich-
tig. Melde Dich bitte bei einem der
Vorstände und wir können zusam-
men schauen, welche Aufgabe zu
Dir passen würde.

Wilhelm Schwarzkopf

St. Nicolai Holdenstedt

Neue Konfirmanden

Der erste Konfirmandenunterricht für die Jugendlichen, die 2018 konfirmiert werden wollen, findet nach den Sommerferien am 03.08. 2017 um 16:30 Uhr im Gemeindehaus statt. Falls Sie Ihre Tochter/Ihren Sohn bislang noch nicht angemeldet haben, können Sie es noch gerne unter der Tel. 0581/6537 im Gemeindebüro tun.

Memo: Merken Sie sich bitte Samstag, den 12.08. vor: Von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr gehen wir unter Leitung der Waldpädagogin Fr. Witte-Spohr zu einem zünftigen und fröhlichen Team-Training in den Wald. Start ist um 8:50 Uhr vor dem Gemeindehaus.

Jubiläumskonfirmation

Am 06.08. um 9:30 Uhr findet eine Jubiläumskonfirmation mit Feier des Abendmahles statt. Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor festlich mitgestaltet.

Holdenstedt hat einen Jugendkreis!

Das erste Treffen ist am 3. Juni 2017 um 16 Uhr im Pfarrhaus Holdenstedt. Eingeladen sind alle, die bereits konfirmiert wurden. Es wird gekocht, gekickert, geklönt und vieles mehr! Dabei fällt ein kleiner Kostenbeitrag von 2 € an.

Wir freuen uns über jeden der kommt! Schaut doch mal auf unserer Facebook-Seite vorbei!

Annika Schwarzkopf



- Anzeige -


Bauer
SCHWÜTKE'S
Frisch Markt


Bäckerei
NARR




Bohlsener
MÜHLE


VALENZI

- Galloway-Fleisch & Wurst
- Geflügel & Geflügelteile
- Freiland Eier
- Kartoffeln, Zwiebeln & Gemüse

*Der etwas andere
Tante-Emma-Laden*

Treffpunkt für das Ober- & Unterdorf, für jung & alt!
Bei uns sind Sie von **Montag – Freitag ab morgens 6 Uhr** zum Frühstück, über Mittagessen, Kaffee & Kuchen und Abendbrot **bis 19 Uhr** (samstags 6-16 Uhr, sonntags 8-11 Uhr: Brötchen & Blumen) jederzeit herzlich willkommen.

Unser Tipp:
Galloway-Currywurst mit hausgemachter Currysoße + Brötchen für nur 2,90 €

Regional, das sind wir – Freilandhaltung haben wir!
Preis und Leistung überzeugen auch Sie!

Ebenfalls aus der Region halten wir für Sie bereit:

Brot- & Backwaren der Bäckerei Narr	Wurst & Fleisch von Hencke
Produkte der Bohlsener Mühle	Produkte von Valenzi
Spirituosen von Eggert, Bad Bevensen	Kaffee von Feinkost Kaisen
Heidehonig aus Hermannsburg	

außerdem Spreewald Sauerkonserven und noch einiges mehr!

Sie können bei uns auch Ihre Post abgeben und Ihren Lottoschein ausfüllen!

Bei uns läuft die Ware nicht vom Band – nein, wir bedienen Sie noch von Hand!

Gutschein
1 Pott Kaffee gratis
Ein Gutschein pro Person, nicht auszahlbar. einzulösen bis zum 01.08.2017

**Es freut sich über Ihren Einkauf
das gesamte Bauer-Schwütke-Team**



Ich wünsche mir ein Ständchen des
Posaunenchores Holdenstedt!
Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf.

Mein Wunschtermin ist

am: _____

um: _____ Uhr

So können Sie mich erreichen:

Name:

Adresse:

Telefon:

Posaunenchor Holdenstedt
Chorleitung
Dorothee Drögemüller
Allerkamp 25
29556 Böddenstedt



Liebe Gemeinde!

Das Spielen von Ständchen ist seit jeher eine der wichtigsten Aufgaben der Posaunenchor. Sie übermitteln mit einem kleinen musikalischen Gruß die Glückwünsche der Gemeinde zu Geburtstagen oder anderen Jubiläen wie z.B. der Goldenen Hochzeit. Für uns im Posaunenchor Holdenstedt sind die Ständchen eine Herzensangelegenheit, sie sind „unser Geschenk für Sie“. Wir möchten Ihnen eine Freude bereiten! Immer öfter begegnen uns aber auch Ängste der Jubilare: Wie viele Leute kommen da? Muss ich die alle bewirten? Wo soll ich so viele Personen unterbringen? Erwartet der Chor ein Honorar?

Keine Sorge! Wir möchten Ihnen eine Freude bereiten – keine Umstände! Wir erwarten nicht, dass Sie uns bewirten. Wir kommen auch nicht in Ihre Wohnung, sondern spielen vor der Tür. Und wir verlangen oder erwarten auch kein Honorar. Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, freuen wir uns, aber musikalische Geschenke bringen wir auch ganz ohne Gegenleistung. Einfach, weil Sie es sind! Und wenn Sie einem Freund oder Familienmitglied einmal eine ganz besondere Freude machen möchten können Sie mit der Ständchenwunschkarte Kontakt zu uns aufnehmen. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Herzliche Grüße,

Dorothee Drögemüller für den Posaunenchor Holdenstedt

St. Nicolai Holdenstedt

Erste-Hilfe Training

Am Samstag, den 10.06. findet im Pfarrhaus unter der Leitung von Sylvia Krebs vom DRK ein ganztägiges Erste-Hilfe Training statt. Es umfasst 9 Unterrichtseinheiten und beginnt um 9:00 Uhr. Ende ist gegen 16:30 Uhr. Der Kostenbeitrag für den Lehrgang beträgt 30,00€ und wird vor Ort entrichtet. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 16 Personen. Falls Sie Interesse haben und Ihre Erste - Hilfe Kenntnisse auffrischen wollen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter Tel. 0581/6537 an. Die Kirchengemeinde bietet Ihnen als Mittagsverpflegung Würstchen und Kartoffelsalat an.

Kirchenvorstandswahl im Frühjahr 2018

Das sechste Jahr nach der letzten Wahl des Kirchenvorstands ist angelaufen. Es ist viel passiert und vieles hat sich verändert.

Wir haben viele tolle Gottesdienste gefeiert, haben Kinder getauft, Jugendliche konfirmiert, Paare getraut und Menschen beerdigt.

Unsere Pastorenstelle ist von einer ganzen auf eine halbe Stelle reduziert worden.

Wir haben eine neue Pastorin bekommen.

Das Gemeindehaus wurde renoviert, die Pfarrwohnung vermietet und ein neues Gemeindebüro wurde eingerichtet.

Unsere Chöre (Chor und Posaunenchor) bilden ein stabiles und schönes Fundament in unserer Gemeinde und bereichern mit jedem Auftritt unsere Gemeinde sehr.

Alle anderen Gruppen funktionieren auch sehr gut und mögen mir verzeihen, wenn sie nicht namentlich hier erwähnt werden.

Viele Ehrenamtliche sind bei uns im Einsatz und sorgen mit Tat und Rat für funktionierende Abläufe.

Der Kirchenvorstand hat sich in dieser Zeit auch personell verändert und musste ebenso wie alle anderen Mitarbeiter schwere Zeiten überstehen und viel zusätzliche Zeit investieren, um Abläufe zu organisieren.

Nun bewegen wir uns auf die nächste Vorstandswahl zu und möchten unsere Gemeindemitglieder dazu aufrufen, sich für das Amt des Kirchenvorstandes zu bewerben.

Es ist eine ehren- und verantwortungsvolle Aufgabe mit vielen Herausforderungen.

Gern würden wir interessierte Bewerber zu einer unserer Kirchenvorstandssitzungen, die monatlich stattfinden einladen und einen Einblick in die Arbeit des Vorstands gewähren.

Wer sich gern bewerben möchte, spricht bitte einen unserer Vorstandsmitglieder an.

*KG Holdenstedt
Vorstandsvorsitzender
Wilhelm Schwarzkopf*

Neue Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Ab dem 01.06.2017 ändern sich die Öffnungszeiten im Pfarrbüro. Fr. Nolting ist dann **mittwochs** in der Zeit von **13.00 – 16.00 Uhr** zu erreichen.

Sommerurlaub

Vom 7. bis 24. Juni ist Pastorin Dittmar im Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pastor Siedersleben.

Vorankündigung

Am 03.09. möchte die Kirchengemeinde eine schöne Tauftradition wiederaufleben lassen und an der Römerschanze einen Taufgottesdienst feiern. Um 11:00 Uhr beginnt der Gottesdienst dort, in dem auch die neuen Konfirmand/innen begrüßt werden. Für die musikalische Begleitung sorgt der Holdenstedter Posaunenchor. Und last but not least: es kann endlich wieder gegrillt werden. Die Holdenstedter Feuerwehr hat sich freundlicherweise bereit erklärt, mit ihrem neuen Löschfahrzeug, das 1000 l Wasser fasst, zu kommen und im Brandfall zu löschen. Herzlichen Dank allen, die sich so engagiert für das Gemeinwohl einsetzen!

St. Nicolai Holdenstedt

Gottesdienste

Kindergottesdienst an folgenden Terminen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus:

18. März, 08. April, 20. Mai

Juni

Pfingstsonntag	04.06. um 9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden und Abendmahl, Pastorin Dittmar
Trinitatis	11.06. um 9.30 Uhr	Hauptgottesdienst, A. Schlüter
1. So n Tri	18.06. um 9.30 Uhr	Hauptgottesdienst, N. Fauteck-Kollek
2. So n Tri	25.06. um 11.00 Uhr	Hauptgottesdienst, S. Wendler

Juli

3. So n Tri	02.07. um 9.30 Uhr	Hauptgottesdienst, Pastorin Dittmar
4. So n Tri	09.07. um 11.00 Uhr	Sommerkirche in Eimke, NN
5. So n Tri	16.07. um 11.00 Uhr	Sommerkirche in Gerdau, NN
6. So n Tri	23.07. um 11.00 Uhr	Sommerkirche in Holdenstedt mit anschließendem Essen, NN
7. So n Tri	30.07. um 11.00 Uhr	Sommerkirche am Hardausee, NN

August

Sonnabend	05.08. um 9.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst, S. Wendler
8. So n Tri	06.08. um 9.30Uhr	Hauptgottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor, Pastorin Dittmar
9. So n Tri	13.08. um 11.00 Uhr	Straßengottesdienst bei Cohrs in Holxen mit KU4-Entlassung, Posaunenchor und Grillen, Pastorin Dittmar
10. So n Tri	20.08. um 9.30 Uhr	Hauptgottesdienst, N. Fauteck-Kollek
11. So n Tri	27.08. um 11.00 Uhr	Hauptgottesdienst, S. Wendler

September

12. So n Tri	03.09. um 11.00 Uhr	Hauptgottesdienst an der Römerschanze mit Taufe, Posaunenchor und Begrüßung der neuen Konfirmanden, Pastorin Dittmar
--------------	----------------------------	--

Gruppen und Kreise

in unserer Kirchengemeinde – Sie sind herzlich eingeladen!

Montag

Posaunenchor – Anfängergruppe, um 19.00 Uhr

Posaunenchor, um 20:00 Uhr

Dienstag

Krabbelcafé, um 9.00 Uhr

Kirchenchor, um 20.00 Uhr

Mittwoch

Kinderbastelnachmittag um 15.30 Uhr: am 06. 09. und 06. 11.

Kirchenvorstandssitzung: monatlich, um 19.30 Uhr

Donnerstag

KU 4 – Konfirmandenunterricht von 14:30 bis 15:15 Uhr in der Grundschule Holdenstedt

Besondere Veranstaltungen...

10.06.2017	9.00 Uhr	Erste-Hilfe-Training
06.08.2017	9.30 Uhr	Jubiläumskonfirmation
13.08.2017	11.00 Uhr	Straßengottesdienst in Holxen
16.08.2017	14.30 Uhr	Seniorenachmittag und Geburtstagskaffee
03.09.2017	11.00 Uhr	Taufgottesdienst an der Römerschanze mit Vorstellung der Konfirmanden

St. Nicolai Holdenstedt



So erreichen Sie uns:

Pastorin Utta Dittmar

An der Kirche 3, 29556 Suderburg

Tel. (01 57) 30 03 07 64

Email: mut_dittmar@gmx.de

Sekretärin Fr. Nolting

Im Pfarrbüro mittwochs 13.00 – 16.00 Uhr

Tel. (05 81) 65 37

Email: kg.holdenstedt@evlka.de

Küsterin Fr. Kühn

Bergwalder Weg 1, Tel. (01 76) 53 06 32 59

Vertreterin Fr. Fauteck-Kollek

Tel. (05 81) 3 89 10 12

Vorsitzender des Kirchenvorstands Wilhelm Schwarzkopf

Tel. (05 81) 3 89 06 51

Konto der Kirchengemeinde.: DE65 2585 0110 0000 0088 88. BIC: NOLADE21UEL,
Sparkasse Uelzen; Stichwort „KG Holdenstedt“

Impressum:

Herausgeber: Die Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchengemeinden Suderburg und Holdenstedt

Redaktion: Maren Bartelt, Katrin Becker, Mathias Dittmar, Utta Dittmar.

Auflage 2017: 3000

Preis: Kostenlos

Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen.

Titelbild: Mathias Dittmar

Kontakt: über die Pfarrämter oder per Email

gemeindebrief@st-remigius-suderburg.de bzw. marenbartelt@yahoo.de (Hold.)

Der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden Suderburg und Holdenstedt erscheint vier Mal im Jahr.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2017 ist der 15.7.2017.

Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Texte zu ändern oder zu kürzen. Eine Vervielfältigung des Gemeindebriefes oder Teile daraus in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Redaktion nicht gestattet. Für die Richtigkeit aller Angaben wird keine Gewähr übernommen.

...auf den Punkt gebracht

Meine Gymnastikstunde, liebe/r Leser/in beginnt mit den Worten: „Wir lassen erstmal unsere Schultern fallen! Gut! Und jetzt noch etwas tiefer. Lasst die Arme einfach am Körper baumeln.“ Und jedesmal bin ich bass erstaunt, wie hoch oben die waren, meine Schultern. So, als ob ich ständig frieren oder Lasten tragen würde. Und während dieser einstündigen Auszeit erinnert die Trainerin immer mal wieder daran, die Schultern zu entspannen und den Brustkorb dadurch zu weiten.

Und am Ende laden wir mit einer Qi Gong–Übung „den Frühling ein“. Sie merken schon, diese eigentlich kleinen Übungen gehen über das Körperliche hinaus. Sie beziehen die geistige Befindlichkeit mit ein. Sie lassen die Seele baumeln.

Bald ist Sommer, Urlaubszeit, Seele-baumeln-lassen-Zeit. Tun und lassen, was beliebt, ohne Termindruck und Anspruch, mit eigener Zeit und Fünfe-gerade-sein-lassen.

Ursprünglich stammt der Begriff „Seele baumeln lassen“ von Kurt Tucholsky: „Wir lagen auf der Wiese und baumelten mit der Seele“ aus „Schloss Gripsholm“. Was genau die Seele eigentlich ist und welche Vorstellungen sich damit verbunden haben, ist ganz unterschiedlich. Die Germanen bspw. leiteten das Wort von „See“ ab, weil Seen ihnen als Aufenthaltsorte der Seelen vor der Geburt und nach dem Tode galten. Und Sie kennen vielleicht das Bild aus der griechischen Mythologie, das einen Fährmann zeigt, der die Seelen in das Totenreich hinübere rudert. Aus dem Tierreich ist der Schmetterling ein Sinnbild für die Seele und seit dem frühen Christentum auch die weiße Taube, „la paloma blanca“. Aussagekräftige Bilder für etwas, das schützenswert und zart ist, weil es den inneren, geistigen Teil jedes Menschen, sein wahres und individuelles Ich betrifft, denn „was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme Schaden an seiner Seele?“, fragt Jesus (Markus 8, 36). In diesem Sinne: lassen Sie mal wieder die Schultern fallen, liebe/r Leser/in.

Herzlich,
Ihre Utta Dittmar